

Detmold, den 04.03.2020

## Elternbrief

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

wir möchten Sie und euch über Aktuelles und Zukünftiges an dieser Stelle informieren.  
Bitte fühlen Sie sich durch die Menge der „News“ nicht erschlagen, sondern freuen Sie sich mit uns – es sind viele gute Nachrichten dabei!

### Termine:

- Den Rahmenterminplan für das zweite Schulhalbjahr entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter [www.realschule1detmold.de](http://www.realschule1detmold.de).
- Besonders hinweisen möchten wir an dieser Stelle auf drei Termine:
  - Am **Freitag, 13.03.2020**, findet eine externe Lehrerfortbildung statt. Der Unterricht endet bereits nach der 2. Stunde. Eine anschließende Betreuung bis 13 Uhr ist möglich, muss aber vorab bis zum 11. März per Organizer bei den Klassenleitungen angemeldet werden.
  - Am **Dienstag, 28.04.2020**, findet zum zweiten Mal in diesem Schuljahr ein SchülerInnensprechtag statt. Das bewährte Modell der letzten Schuljahre wird fortgesetzt. Folglich findet am Nachmittag der „klassische“ Elternsprechtag statt, da der SchülerInnensprechtag keinesfalls die wichtigen Gespräche zwischen Eltern und Lehrkräften ersetzen kann. SchülerInnen, die an diesem Vormittag nicht zu Terminen bei Lehrkräften bestellt wurden, können zu Hause bleiben. Die Betreuungsmöglichkeit im Rahmen des Ganztages besteht an diesem Tage nicht.
  - Im Detmolder Sommertheater hält Gesa Stückmann am **Dienstag, 12. Mai 2020 um 19 Uhr**, einen Vortrag zum Thema „Cybermobbing in der Schule“. Da sich auch Lehrkräfte und Schulleitung der R I leider regelmäßig mit Vorgängen in diesem Bereich beschäftigen müssen und nachhaltige Lösungen nur tragen, wenn Schule und Elternhaus hier sehr eng zusammenarbeiten, lege ich Ihnen den Besuch dieses Vortrages sehr ans Herz. Die Kosten betragen 8 Euro.

### Baumaßnahmen:

- Der neu erstellte Schulentwicklungsplan der Stadt Detmold prognostiziert für die Realschule I stabile Schülerzahlen und attestiert unserer Schule deutlich einen Fehlbedarf an Klassenräumen bzw. an zu kleinen Unterrichtsräumen. Wir freuen uns darüber, dass die Stadt hierauf reagiert und unsere Schulgebäude umbauen und

erweitern will. Die Planungen hierzu sind zwar erst im Anfangsstadium, dennoch ist mit einer Entspannung unserer räumlichen Situation bis 2022 zu rechnen.

- Seit November 2019 ist der Parkplatz „Werrebogen“ (ehemaliger Aschesportplatz) eröffnet. Die Stadt hat hier auf Bitte von uns und des Leopoldinums eine Hol- und Bringzone sowie kostenlose Kurzzeitparkplätze eingerichtet, damit Schulbesuche zum Zwecke von Elterngesprächen, Verwaltungsanliegen o.ä. ohne Kosten ermöglicht werden. Wir haben auf diese Lösung gedrängt, um die Verkehrssituation im Bereich Tankstelle, Apotheke, Fußgängerampel vor unserer Schule, wo wir immer wieder haarsträubende Gefahrensituationen beobachten, zu entschärfen. Wir möchten Sie daher dringend bitten, die „Kiss and Go – Zone“ beim Bringen und Abholen Ihrer Kinder zu nutzen.
- Sehr gefreut hat uns die Tatsache, dass sich im Zuge des diesjährigen Anmeldeverfahrens für den zukünftigen 5. Jahrgang, **161** Kinder/Eltern für die Realschule I entschieden haben. Leider stehen nur 116 Plätze zur Verfügung. Nach reiflicher Überlegung haben wir die Bildung einer 5. Eingangsklasse beantragt, so dass wir zumindest 145 Kinder aufnehmen können. Diesen Antrag haben wir jedoch an die Bedingung gekoppelt, dass kurzfristig zusätzlicher Unterrichtsraum entstehen muss, da die Unterbringung einer weiteren Klasse im aktuellen Raumbestand –auch in Kooperation mit dem Leopoldinum– unmöglich ist. Positiv ist herauszuheben, dass die Schulverwaltung der Stadt Detmold diesen Antrag unterstützt und derzeit prüft, ob der „Containerpark“ des Leopoldinums erweitert werden kann und uns somit im Idealfall bereits etwa ab den Herbstferien die vier Klassenräume unserer Container zur Verfügung stehen. Dies würde es uns zudem ermöglichen, drei unserer extrem kleinen Klassenräume „freizuziehen“ und als Kursräume umzuwidmen. Die politische Entscheidung hierzu wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 20.03.2020 getroffen.

### **Kopierkosten:**

- Nachdem wir zuvor einige Jahre keine Kopierbeiträge von Ihnen erheben mussten, waren wir im letzten Jahr wieder gezwungen, Sie an den Kosten zu beteiligen. Dies gilt leider auch in diesem Schuljahr. Um einen pädagogisch sinnvollen Unterricht zu gewährleisten, sind die Lehrkräfte in nahezu allen Fächern gezwungen, Kopien in nicht unerheblicher Zahl zu erstellen (Arbeitsmaterial für LRS-Förderung, Projekt „Lernen lernen“, zusätzliches Übungsmaterial etc). Der Pauschalbetrag, den wir von der Stadt für Kopien erhalten, deckt bei weitem nicht die tatsächlichen Ausgaben. Aus diesem Grund haben die Schulpflegschaft als Vertreter der Eltern sowie die Schulkonferenz als Entscheidungsgremium den Beschluss gefasst, die Erziehungsberechtigten an den **Kopierkosten** anteilig mit einem Jahresbeitrag von 7,- € zu beteiligen. Das Geld soll jeweils zu Beginn des zweiten Halbjahres eingesammelt werden. Durch einen neuen Kopierer bei gleichzeitig verbesserten Betriebs- und Wartungsbedingungen muss dieser Betrag im laufenden Schuljahr nicht ausgeschöpft werden, so dass sich die Kostenbeteiligung diesmal nur auf 5 € belaufen muss. Nach Absprache in der Lehrerkonferenz werden die jeweiligen Klassenlehrerinnen / Klassenlehrer den Kopierbeitrag einsammeln. Eltern, die Sozialhilfe oder sonstigen Unterhalt zum Leben beziehen, wollen wir von der Zahlung ausnehmen. Wir bitten in diesen Fällen um eine Kopie des amtlichen Bescheids in einem verschlossenen Umschlag. Sie können versichert sein, dass die Lehrkräfte mit der Information diskret umgehen werden.

Der Betrag von **5,00 €** ist bis **Freitag, den 20.03.2020 bei der Klassenleitung** abzugeben.

### **Sonstiges:**

- Der Corona-Virus ist derzeit zentrales Thema in den Medien und beschäftigt die Welt auf allen Ebenen. Auch auf die Realschule I wirkt sich die Erkrankungswelle aus. Schweren Herzens haben wir entschieden, den Schüleraustausch mit unserer Partnerschule in Verona, der vom 21. – 28.03.2020 in Verona hätte stattfinden sollen, abzusagen. Verona befindet sich in unmittelbarer Nähe der Sperrbezirke in Norditalien und das Ministerium für Schule und Bildung NRW legt die Verantwortung für die Durchführung von Schulfahrten und Austauschprogrammen (und deren Folgen) in die Hände der jeweiligen Schulleitungen. Diese Verantwortung verbunden mit der bestehenden Möglichkeit einer Ansteckung unserer SchülerInnen möchten wir nicht tragen und bitten um Verständnis für die Entscheidung.
- Nochmals Corona: Aktuell steigt die Anzahl von Infizierten und Verdachtsfällen noch täglich an. Es gab/gibt auch bereits Schulschließungen im Regierungsbezirk Detmold. Sollten wir uns auch mit dieser Situation konfrontiert sehen, werden wir Sie über unsere Homepage auf dem Laufenden halten. Eine persönliche Information aller 700 SchülerInnen bzw. der Erziehungsberechtigten wird dann nicht möglich sein. Auch hier bitten wir um Verständnis für diesen Kommunikationsweg.
- Seit dem 1. März 2020 ist das „Gesetz für den Schutz vor Masern und zur Stärkung der Impfprävention“ (Masernschutzgesetz) in Kraft getreten. Die Überwachung des Impfstatus obliegt den Leitungen der jeweiligen Einrichtungen. Daher werden wir Sie zu Beginn des neuen Schuljahres auffordern müssen, den Impfausweis Ihres Kindes einsehen zu dürfen. Kinder, bei denen kein Masernimpfschutz besteht, müssen wir dem Gesundheitsamt melden. Auch wenn wegen der allgemeinen Schulpflicht kein Kind wegen eines fehlenden Impfschutzes vom Schulbesuch ausgeschlossen werden darf, kann durch das Gesundheitsamt ein Ordnungs- bzw. Zwangsgeld in Höhe von bis zu 2500,- Euro erlassen werden. Wir bitten Sie auf diesem Wege bereits jetzt den Impfstatus Ihres Kindes zu überprüfen und ggf. zu erneuern. Weitergehende Informationen finden Sie unter <https://www.masernschutz.de>
- Die Schulkonferenz hat auf ihrer letzten Sitzung auf Empfehlung der Lehrerkonferenz und einschlägiger wissenschaftlicher Ergebnisse beschlossen, in die Schulordnung das Verbot von „Energydrinks“ an der R I aufzunehmen. Wegen der gefährdenden gesundheitlichen Folgen bei Jugendlichen haben sich inzwischen viele Handelsketten trotz einer fehlenden gesetzlichen Grundlage schon einer Selbstverpflichtung hinsichtlich des Alters beim Verkauf unterworfen. Näheres hierzu unter <http://www.jugendschutz-info.de>
- Ebenfalls hat die Schulkonferenz den Auftrag an die Schule beschlossen, für die Bewirtschaftung der Mensa und der Cafeteria ab dem nächsten Schuljahr einen neuen Caterer zu finden. Dieser Wechsel begründet sich ausdrücklich nicht auf geringer Qualität unseres aktuellen Caterers, sondern ist dem Wunsch nach „frischem Wind“ geschuldet. Für die sehr gute Zusammenarbeit in den vielen zurückliegenden Jahren

sei der Firma Partyservice Jansen auch an dieser Stelle ausdrücklich gedankt! Weitere Informationen zu Veränderungen und Organisation in diesem Bereich werden wir Ihnen nach den Osterferien zukommen lassen.

- Da durch die baulichen Maßnahmen am Leopoldinum weiterhin die Aula in absehbarer Zeit nicht zur Verfügung steht, wird unsere Entlassfeier des zehnten Jahrgangs auch in diesem Jahr in der Aula des Grabbe Gymnasiums stattfinden. Termin ist Freitag, der 19.06.2020 um 14 Uhr.

### **Förderverein:**

Jahr für Jahr aufs Neue werden wir nicht müde Sie darauf hinzuweisen, dass die R I sehr stolz ist, einen aktiven Förderverein zu haben, der mit viel Herzblut unzählige Projekte und Feste an unserer Schule begleitet oder überhaupt erst ermöglicht. Ob es um Unterstützung im Bereich der Digitalisierung, besondere Ausstattung im Sportbereich, Finanzierung von Preisen im Rahmen unseres Belobigungssystems „R I-Awards“, die Anschaffung einer mobilen PA-tauglichen Lautsprecheranlage und vieles andere mehr geht, der Förderverein unserer Schule hat immer ein offenes Ohr und ermöglicht viele Dinge, die anders nicht umsetzbar wären.

Für einen individuell festsetzbaren Mitgliedsbeitrag (Mindesthöhe 10,- € pro Jahr) können Sie die vielfältigen Aktivitäten des Fördervereins Ihrerseits unterstützen, denn unser Schulleben und, somit letztlich auch Ihr Kind, profitieren hiervon.

Weitere Informationen zum Förderverein der RS I entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

**Eine aktive Mitwirkung oder eine fördernde Mitgliedschaft möchten wir Ihnen ausdrücklich ans Herz legen.**

An dieser Stelle wieder –wie in jedem Jahr– ein anerkennendes DANKE für die leidenschaftliche Arbeit des Vorstandes und der vielen Helfer des Fördervereins im Namen des Kollegiums. Ihr seid spitze!!!

**Wir wünschen weiterhin ein erfolgreiches Schuljahr!**

Mit freundlichen Grüßen

Mühlenberend  
Realschulrektor

Peris  
Realschulkonrektor

Hunke  
Zweite Realschulkonrektorin

---

Bitte abtrennen und bis zum 20.03.2020 zurück an die Klassenleitung.

Den Elternbrief zum Schuljahr 2019/20 habe ich zur Kenntnis genommen.

Name der Schülerin /des Schülers: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten